

# Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

053/21

Beschluss	
Nr.	vom
wird von StSt OB-Büro ausgefüllt	

Dezernat/Fachbereich:

Fachbereich 5, Abteilung 5.2

Bearbeitet von:

Schneider, Linda

Tel. Nr.:

82-2679

Datum:

18.03.2021

1. Betreff: Bildungshaus Zunsweier, ÜPL-Antrag für 2020

2. Beratungsfolge:	Sitzungstermin	Öffentlichkeitsstatus
1. Haupt- und Bauausschuss	26.04.2021	öffentlich
2. Gemeinderat	10.05.2021	öffentlich

3. Finanzielle Auswirkungen:  
(Kurzübersicht)

Nein Ja

4. Mittel stehen im aktuellen DHH bereit:

Nein Ja

in voller Höhe  teilweise  
(Nennung HH-Stelle mit Betrag und Zeitplan)

540.898,23 €

713520070025 Bildungshaus Zunsweier (Übertrag aus 2019)	100.858,23 €
713520070087 Ausstattung Mensa Schule Zunsweier (Plan 2020)	20.000 €
715520070066 Bildungshaus Zunsw. Anbau 10 Kita Plätze (Plan 20/21)	420.000 €
<b>Summe</b>	<b>540.898,23 €</b>

5. Beschreibung der finanziellen Auswirkungen:

## 1. Investitionskosten

Gesamtkosten der Maßnahme (brutto)	540.898,23 €
Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse usw.) ./.	0 €
Kosten zu Lasten der Stadt (brutto)	540.898,23 €

## 2. Folgekosten

Personalkosten	_____ €
Laufender Betriebs- und Unterhaltungsaufwand nach Inbetriebnahme der Einrichtung bzw. der Durchführung der Maßnahme	_____ €
Zu erwartende Einnahmen (einschl. Zuschüsse) ./.	_____ €
Jährliche Belastungen	_____ €

# Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

053/21

Dezernat/Fachbereich:  
Fachbereich 5, Abteilung 5.2

Bearbeitet von:  
Schneider, Linda

Tel. Nr.:  
82-2679

Datum:  
18.03.2021

---

Betreff: Bildungshaus Zunsweier, ÜPL-Antrag für 2020

---

## **Beschlussantrag (Vorschlag der Verwaltung):**

Der Haupt- und Bauausschuss empfiehlt dem Gemeinderat folgende Beschlüsse zu fassen:

1. Der Gemeinderat beschließt eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 83.525,98 EUR für die Baumaßnahmen am Bildungshaus Zunsweier im Haushaltsjahr 2020.
2. Die Deckung erfolgt aus den in 2020 verbleibenden Mitteln der Aufträge:
  - 713520070025 „Bildungshaus Zunsweier (809,54 EUR)
  - 713520070087 „Ausstattung Mensa Schule Zunsweier“ (3.217,92 EUR)sowie weiteren Mitteln in Höhe von 79.498,52 EUR aus allgemeinen Haushaltsmitteln. Diese Mittel stehen in 2021 für die Maßnahmen in Zunsweier bereit und werden im Vorgriff auf den Investitionsauftrag 715520070066 „Bildungshaus Zunsweier Anbau 10 Kita Plätze“ in gleicher Höhe gesperrt.

# Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

053/21

Dezernat/Fachbereich: Fachbereich 5, Abteilung 5.2	Bearbeitet von: Schneider, Linda	Tel. Nr.: 82-2679	Datum: 18.03.2021
---	-------------------------------------	----------------------	----------------------

Betreff: Bildungshaus Zunsweier, ÜPL-Antrag für 2020

## Sachverhalt/Begründung:

### Strategische Ziele:

Diese Vorlage dient der Erreichung der strategischen Ziele:

Ziel B1:

Die Stadt erhält den Wert städtischer Gebäude und Freianlagen, die nachhaltig bewirtschaftet und weiterentwickelt werden.

Ziel C1:

Für alle Kinder von 1- 6 Jahren wird in Offenburger Vorschuleinrichtungen eine qualitativ hochwertige Betreuung mit guten Bildungs- und Erziehungskonzepten bedarfsgerecht angeboten.

### 1. Sachverhalt

Im Haushaltsjahr 2020 standen 225.000 EUR auf 715520070066 „Bildungshaus Zunsweier Anbau 10 Kita Plätze“ zur Verfügung.

Bedingt durch den tatsächlichen Baufortschritt wurden aber bereits Anordnungen in Höhe von 308.525,98 EUR getätigt.

Somit entstand im Haushaltsjahr 2020 eine Deckungslücke in Höhe von 83.525,98 EUR.

Diese Deckungslücke kann teilweise durch die Restmittel in 2020 der Investitionsaufträge „Bildungshaus Zunsweier“ (809,54 EUR) und „Ausstattung Mensa Schule Zunsweier“ (3.217,92 EUR) gedeckt werden.

Der verbleibende Fehlbetrag von 79.498,52 EUR erfolgte durch einen „Haushaltsvorgriff“ auf das Jahr 2021. Formal bedarf dies der Genehmigung des Gemeinderats. Der Fehlbetrag kann vollständig durch die bereitgestellten Mittel in 2021 (195 TEUR Planansatz auf 715520070066 „Bildungshaus Zunsweier Anbau 10 Kita Plätze“) ausgeglichen werden. Es erfolgte lediglich ein zeitversetzter Einsatz der Mittel.

Die in 2021 somit verbleibenden Mittel von rund 115 TEUR sind für die Abrechnung der restlichen Baumaßnahmen ausreichend. Für 2021 werden keine Mehrkosten erwartet.